

INHALTSVERZEICHNIS

DR. CHRISTA BIENWALD, RECHTSANWÄLTIN, Oldenburg i.O. Zum Umgang mit Rechten von Heimbewohnern	1
PROF. DR. WOLF CREFELD, Bochum Sachverständige Beratung bei Betreuungsentscheidungen	23
DIPL.-VERWALTUNGSWIRT HORST DEINERT, Duisburg Betreuung und Bestattung	33
PROF. DR. UWE DIEDERICHSEN, Göttingen Die Vergütung von Betreuern vermögender Betreuer Ein Beitrag zur Kritik an einem Beschluss des Bundesgerichtshofs.....	49
GEORG DODEGGE, RICHTER AM AG, Essen Vorauswahllisten für Berufsbetreuer	69
PROF. DR. TOBIAS FRÖSCHLE, Siegen Betreuer ohne Konto – Was tun?	87
DIPL.-RPFL. UWE HARM, Daldorf Die Rechte pflegebedürftiger Menschen in Einrichtungen der Pflege und ihre rechtliche Vertretung	99
PROF. DR. BIRGIT HOFFMANN, Freiburg i.B. Betreuung von Menschen mit minderjährigen Kindern	111
PROF. DR. HEINZ HOLZHAUER, Münster Zum Verlauf und zum gegenwärtigen Stand der Diskussionen um die Patientenautonomie am Lebensende	129
PROF. DR. BERND-RÜDIGER KERN, Taucha Zum Aufgabenkreis „Scheidungsangelegenheiten“ bei der Betreuung	137
DR. BERNHARD KNITTEL, RICHTER AM BAYOBLG, Pullach Der Beitrag des Bayerischen Obersten Landesgerichts zur Fortentwicklung des Betreuungs- und Unterbringungsrechts	145
PROF. DR. VOLKER LIPP, Göttingen Die Betreuungsverfügung als Instrument privater Vorsorge	177

DR. THOMAS MEYER, REGIERUNGSDIREKTOR, Berlin Rechtliche Betreuung in Ordensgemeinschaften Abgrenzungsfragen im Zusammenhang mit § 1897 Abs. 3 BGB	195
DR. GABRIELE MÜLLER, RECHTSANWÄLTIN, Würzburg Betreuungsvermeidung durch (Vorsorge-)Vollmachtserteilung der Eltern für ihr minderjähriges, geistig behindertes Kind	203
PROF. DR. HANS-MARTIN PAWLOWSKI, Mannheim Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung Zur rechtlichen Vorsorge für das Alter	215
DR. WOLFGANG RAACK, DIREKTOR DES AG, Kerpen Patientenverfügung und Tötungstabu	227
DR. GERHARD RICHTER, LTD. MINISTERIALRAT A.D., Marbach a.N. Entstehung und Fortentwicklung des Betreuungsrechts aus der Sicht Baden-Württembergs	243
PROF. DR. ANDREAS ROTH, Mainz Aktuelle Probleme der Beschwerde in Betreuungssachen	259
PROF. DR. KARL AUGUST PRINZ VON SACHSEN GESSAPHE, Hagen Vorsorgevollmacht für den Zivilprozess	273
PROF. DR. BERNHARD SCHNYDER, Freiburg (Schweiz) Zur Mitwirkung Professor Werner Bienwalds bei der Entstehung des schweizerischen Erwachsenenschutzrechts	293
PROF. DR. WALTER SEITZ, VORS. RICHTER AM OLG A.D., München Mutmaßungen zum mutmaßlichen Willen Der beste Wille ist der feste Wille	305
PROF. SUSANNE SONNENFELD, Kleinmachnow Das Betreuungsverfahren nach der geplanten FGG-Reform	319
DR. CLAUD WÄCHTLER, LTD. ARZT, Hamburg Demenz und Betreuungsrecht – Erfahrungen aus psychiatrischer Sicht ...	335
PROF. DR. WALTER ZIMMERMANN, VIZEPRÄSIDENT DES LG A.D., Passau Probleme der Betreuervergütung gemäß VBVG	345
Verzeichnis der Publikationen von Werner Bienwald	363